






SCHULLANDHEIM IN HOHEBUCH

Ihre Klasse in Hohebuch

Der Schullandheimaufenthalt in Hohebuch beinhaltet folgende Punkte:

-  Übernachtung im Mehrbettzimmer
-  reichhaltige Mahlzeiten aus regionalen Lebensmitteln (Frühstücksbuffet, warmes Mittagessen mit Salat und Dessert, Abendessen)
-  2,5 Tage organisiertes Programm unter Anleitung von Miriam Haimerl, Bildungsreferentin: Persönlichkeitsbildung, Kreativität, Teamentwicklung, Förderung der Klassengemeinschaft, Outdoor-Spaß, Naturerlebnis, Ernährungsbildung, Landwirtschaft erleben, stehen im Mittelpunkt

Pro 20 Schüler ist eine Lehrperson frei, für jede weitere Lehrperson fallen 135,00 € an. Ein Angebot pro Schüler erhalten Sie individuell. Fragen Sie gerne bei uns an.

-
- Tag 1 Anreise vor dem Mittagessen
Nachmittag: 4 Std. Programm, Erlebnispädagogik
Abend: Programm in Eigenregie mit Hohebucher Programm-Box
- Tag 2 Vormittag: 4 Std. Programm, Erlebnispädagogik/
Hofbesuch
Nachmittag: 3 Std. Programm, Erlebnispädagogik
Abend: Lagerfeuer mit Stockbrot, wenn gewünscht
- Tag 3 Abreise nach dem Frühstück

Schullandheim in Hohebuch

2,5 Tage
organisiertes
Programm

Programm 1:
Teambuilding &
Outdoor-Action

Programm 2:
Natur &
Landwirtschaft

Programm 3:
Ernährung &
Landwirtschaft

BILDUNGSREFERENTIN
MIRIAM HAIMERL



HOHEBUCH 16
74638 WALDENBURG
TEL. +49 (0)7942 107 76
m.haimerl@hohebuch.de

❖ PROGRAMM 1:

TEAMBUILDING & OUTDOOR-ACTION

Mit Spaß und Action wird nebenbei das Gruppengefühl gestärkt. Interaktionsaufgaben und kooperative Teamübungen fördern das Miteinander der Gruppe und die Entwicklung von sozialen Kompetenzen. Kommunikation, Zusammenhalt, Vertrauen, Zusammenarbeit, Kritikfähigkeit und Motivation, um nur einige davon zu nennen.

Am ersten Tag stehen (nach Zimmerbeziehen, Hauserkunden und Mittagessen) Kennenlernen und Interaktionsübungen auf dem Programm. Den Abend gestaltet die Gruppe in Eigenregie. Dazu bekommt sie von uns die Hohebucher Programm-Box zur Hand. Am zweiten Tag wird das Team bei Problemlöseaufgaben und Herausforderungen, die nur in der Gemeinschaft gelöst werden können, gefordert. Nach actionreichen Interaktionsaufgaben wird das Erlebte in einer Auswertung reflektiert und Gruppenstärken bewusst gemacht. Den Abschlussabend kann die Gruppe am Lagerfeuer mit Stockbrot verbringen. Die Abreise erfolgt am nächsten Tag nach dem Frühstück.

❖ PROGRAMM 2:

NATUR & LANDWIRTSCHAFT

Natur und Landwirtschaft erleben und erfahren: Hohebuch ist der Ort für ländliche Weiterbildung. Dass Kühe nicht lila sind, wissen die meisten. Aber wo und wie unsere Lebensmittel wirklich produziert werden, haben weitaus weniger live gesehen. Naturwahrnehmung und Landwirtschaft erleben:

Am ersten Tag stehen Kennenlernen und Interaktionsübungen in der Natur auf dem Programm. Den Abend gestaltet die Gruppe in Eigenregie. Einen Bauernhof besuchen und mit dem Landwirt ins Gespräch kommen: Beim Bauernhofbesuch am zweiten Tag gewinnt die Gruppe Einblicke in die Landwirtschaft und hat die Möglichkeit mit dem Landwirt selbst ins Gespräch zu kommen und Fragen zu stellen. Diese Erlebnisse werden am Nachmittag nachbereitet und spielerisch vertieft. Den Abschlussabend kann die Gruppe am Lagerfeuer mit Stockbrot verbringen. Die Abreise erfolgt am nächsten Tag nach dem Frühstück.

❖ PROGRAMM 3:

ERNÄHRUNG & LANDWIRTSCHAFT

Ernährung und Landwirtschaft sind zwei untrennbare Dinge, denn schließlich produzieren die Landwirte unsere Lebensmittel. Wir wollen in den gemeinsamen Tagen auf die Spuren der Milch und Milchprodukte gehen. Woher kommt die Milch und was ist darin überhaupt enthalten? Wie entstehen aus einem Ausgangsprodukt so viele verschiedene Milchprodukte? Außerdem ist Milch nicht gleich Milch. Wir entdecken gemeinsam die Vielfalt von Tier- und Pflanzenmilch. Am ersten Tag stehen Kennenlernen- und Interaktionsübungen auf dem Programm. Wir lernen das Lebensmittel Milch kennen und setzen gemeinsam Joghurt und Milchalternativen an. Den Abend gestaltet die Gruppe in Eigenregie. Beim Bauernhofbesuch am zweiten Tag gewinnt die Gruppe Einblicke in die Landwirtschaft und Milchgewinnung und hat die Möglichkeit mit dem Landwirt selbst ins Gespräch zu kommen und Fragen zu stellen. Daheim bereiten wir Leckereien aus dem eigenen Joghurt zu und verkosten verschiedene Milch und Milchalternativen. Den Abschlussabend kann die Gruppe am Lagerfeuer mit Stockbrot verbringen. Die Abreise erfolgt am nächsten Tag nach dem Frühstück.